

Blau-Weiss setzt sich mit physischer Präsenz durch!

Von Roland Jungi

Das Lokalderby zwischen den Oberburgern und den Burgdorfern endete mit einem kaum erwarteten 3:1-Sieg für die Platzherren. Das Team von Neo-Trainer Erwin Christen zeigte sich als hartnäckiger Gegner, damit bekundeten die Gäste etwelche Mühe. Iso Etoski mutierte zum besten Spieler des Matches.

Die Partie begann beidseits mit hoher Intensität und grossem Engagement. Die Zweikämpfe wurden noch fair geführt. In der 11. Minute liess sich Künzler die erste gute Möglichkeit notieren. Praktisch im Gegenzug scheiterte Etoski am klugen Stellungsspiel von Burgdorf Goalie Marco Enggist. Danach trugen beide Teams das Spiel in die neutrale Zone resp. das Derby verflachte. Nach 27. Minute fand Etoski in Enggist erneut seinen Meister. Entgegen dem Spielverlauf gingen die Burgdorfer in der 43. Minute durch ein Kopftor von Verteidiger Furrer in Führung. Praktisch im Gegenzug wurde Shpetim Perzhaku im Burgdorfer Strafraum von den Beinen geholt. Rilak nahm Anlauf. Obschon Torhüter Enggist die Ecke richtig ausguckte, hatte dieser keine Chance.

Burgdorf fand kein probates Gegenmittel!

Mit dem Ausgleich kurz vor der Pause war das Derby noch einmal so richtig lanciert. Dabei gelang es den Gästen nicht, ihr technisches Potential auszuspielen. Künzler fand in Hösli seinen Meister. Glück hatten die Platzherren in der 58. Minute, als Hasler nur die Latte traf. In der 63. Minute fiel die, wie sich später herausstellte, die Vorentscheidung. Etoski liess sich nicht zweimal bitten und buchte das 2:1. Kurz danach dezimierten sich die Burgdorfer gleich selbst. Marti, zuvor eingewechselt und bereits verwart, sah die Ampelkarte und musste den Platz vorzeitig verlassen. Obschon die Burgdorfer in der Folge noch alles versuchten, den Ausgleich zu bewerkstelligen, kassierten diese in der kurzen Nachspielzeit durch Khoja den dritten Gegentreffer. Letztlich blieb es danach beim nicht unverdient 3:1-Erfolg für die Blau-Weissen.

Fussball – 3.-Liga Gruppe 4

Blau-Weiss Oberburg – Burgdorf 3:1 (1:1).

Emme, Oberburg. – 180 Zuschauer. – SR Fetaj.

Tore: 43. Furrer 0:1. 45. Rilak (Penalty) 1:1. 63. Etoski 2:1. 93. Khoja 3:1.

FC Blau-Weiss Oberburg: Hösli; Oppliger, Arumugam, Wälti, Bär; Etoski, Wüthrich, Rilak, Shaqir Perzhaku; Bauer, Shpetim Perzhaku. Ein- oder ausgewechselt: Khoja, Winzenried, Schulthess, Dubach.

SC Burgdorf: Enggist; Lüthi, Furrer, Lörtscher, Hasler (68. Akin); Susic, Hauck (75. Da Cruz), Kurmann (46. Marti), Rauch; Burri (46. Maté), Künzler.

Bemerkungen: 58. Lattenschuss Hasler. – **Verwarnungen:** 45. Shpetim Perzhaku, 50. Marti, Wüthrich (alle Fouls), 55. Bauer (Unsportlichkeit), 84 Rilak, 89. Etoski, da Cruz (alle Fouls). – **Platzverweis:** 65. Marti (Gelb-Rot, wiederholtes Foul).